



Vom Lesestarter zum Lesestar

Es sind „einfach“ die guten Geschichten, die stufengerecht aufbereitet, genau zum richtigen Zeitpunkt den passenden Leser finden müssen. Dann kann der Lesestart gelingen. SBD Auswahl Erstes Lesealter ist seit Jahren eine praxisnahe Starthilfe für Lesevermittler in Schule und Bibliothek.

SBD Auswahl Erstes Lesealter 2019 / 2020

Die Grundlagen für die Einstufung der einzelnen Reihen sind von der Leseforscherin Dr. Barbara Müller Gächter erarbeitet worden. Die Übersicht "Lesestufen und Empfehlungen" ist ein praktisches Hilfsmittel auch für Ihre Bibliotheksarbeit.

Bestellschein

Auf dem beiliegenden Bestellschein sind pro Reihe alle Titel mit Erscheinungsjahr ab 2012 gelistet (keine Neuauflagen).

Zur Fortsetzung oder Standing Order Erstes Lesealter

Die Reihen können auch zur Fortsetzung abonniert werden. So erhalten Sie stets den neuesten Band einer Reihe kostenlos zugestellt.

Am einfachsten für Sie ist die Standing Order Erstes Lesealter: ein einmaliger Auftrag für eine der drei möglichen Paketgrößen und Sie erhalten die passende Auswahl automatisch zugestellt.

Signaturen Reihen Erstes Lesealter (BÜCH, LESE)

Seit 1.1.2019 werden Reihen (Bücher, Comics, Nonbooks) einheitlich mit den ersten vier Buchstaben des Reihennamen aufgearbeitet.

Zwei kleine Ausnahmen bilden Reihen fürs Erste Lesealter, die einen Reihennamen, beginnend mit «**Bücher...**» (Bücherbär, Büchersterne) oder «**Leser...**» (Leselöwe, Leserabe) aufweisen. Sie werden zum einfacheren Auffinden im Regal weiterhin mit den ersten 4 Buchstaben des Autorennamens signiert.

Heidi Bühler-Naef



Lesestufen - Empfehlungen

Erste Klasse: Erstes Leseangebot	Erste Klasse: zweites Leseangebot
Buchstabenwechsel: Konsonant – Vokal – Konsonant – Vokal, was dem Sprechen Lernen entspricht; die Vokale sind die Silbenträger	Vermeehrt Konsonantenhäufungen wie ch, sch, ng; am Wortanfang: bl, br, pl, pr, tr, st, str, schl, schm, schn, schr, spr pf, pfl, zw; am Wortende: rg, ld, rd, lt, rt, nd, nt
Mittelgrosse lineare gemischte Antiqua (Groteske), ohne Serifen, 14 pt, normaler Schnitt	Lineare gemischte Antiqua (Groteske), 12pt, 10pt, normaler Schnitt
Kurze ein-, zwei- bis dreisilbige vom Alltagsgespräch her bekannte Wörter. Kurze, sich wiederholende Sätze	Vermeehrt 2 – 3silbige Wörter
1, 2, 3, 4, 5 -7 Wörter mit vertrautem Inhalt pro Zeile	4 - 10 Wörter pro Zeile mit vom Inhalt her bekannten Wörtern
1-8 Zeilen pro Seite	3 – 8 Zeilen pro Seite
Punkt als Satzschlusszeichen	Punkt und Fragezeichen als Satzschlusszeichen
Flattersatz	Flattersatz
Pro Seite eine Illustration	Pro Seite eine Illustration
Klare Trennung von Wort und Bild	Klare Trennung von Wort und Bild
Neues Wissen wird durch Erleben und darüber mündlich Berichten, Erzählen und Vorlesen vermittelt.	Neues Wissen wird weiterhin durch Erleben und darüber mündlich Berichten, Erzählen und Vorlesen vermittelt.



Lesestufen - Empfehlungen

Zweite Klasse: Drittes Leseangebot	Dritte Klasse: viertes Leseangebot
Lineare gemischte Antiqua (Groteske), 12pt, 10pt, in unterschiedlichen Varianten, jedoch normaler Schnitt für den Text	Lineare gemischte Antiqua (Groteske), 10pt, 12pt, in verschiedenen Schnitten (normal, mager - fett, breit – schmal, kursiv)
Doppelkonsonanten (Diphthonge) beim lauten Lesen beachten: sie markieren den Bedeutungsunterschied („schlaff“ versus „schlaf“)	Silben trennendes <h> beachten (ge - hen - geht); Dehnungs - h bedeutet eine zusätzliche an sich unnötige Markierung des langen Vokals; Wortfamilien beachten
mehrsilbige Wörter, zusammengesetzte Nomen; bei Vorsilben Wortbetonung beachten	4 -13 Wörter pro Satz; Satzlänge auf ca 1½ Zeilen beschränkt.
Flattersatz: 4 -13 Wörter pro Satz, alle Wortarten Blocksatz Zeilen füllend: 3 – 5 Zeilen	Weniger Flattersatz, mehr Blocksatz: 3 – 10 Zeilen pro Abschnitt
Sich vom buchstabierenden Lesen lösen	Das optische simultane Erfassen von Buchstabengruppen beachten; vorausschauend und vorausdenkend lesen: Was könnte als nächstes Wort folgen?
Haupt- und Nebensätze, Fragesätze, direkte Rede mit Satzzeichen	Haupt- und Nebensätze, Fragesätze, direkte Rede mit Satzzeichen; Satzteilumstellungen, eingeschobene Nebensätze
Bekannter Inhalt	Inhalt vorgängig vertraut machen
Illustrationen frei	
Erzählen und Vorlesen werden fortgesetzt.	Erzählen und Vorlesen sind noch immer wichtig,

Grossbuchstaben

Ausschliesslich nur Grossbuchstaben (römische Steinschrift) eignen sich fürs allererste Schreiben. Fürs Lesen ergeben sie keine charakteristischen Wortbilder und sind für weiterführendes Lesen denkbar ungeeignet

Erste Klasse: Erstes Leseangebot

Vorlesestarter

NEU

Oetinger. - ca. 45 S. : Ill.

4 Bände fest geb., SFr. 12.30

Zum gemeinsamen Lesen empfohlen Vorschule, 1. Klasse / 1. Leseangebot



Dialogisches Vorlesen fördert die sprachliche Ausdrucksweise der Kinder (ursprünglich vor allem für mehrsprachige Kinder), fordert sie beim Vorlesen immer wieder durch gezielte Fragen zum Selbererzählen und Beobachten auf. Das ungestörte Vorlesen steht hier nicht an erster Stelle, wichtiger ist die Interaktion mit dem Kind oder der gesamten Kindergruppe. Ein nützliches neuartiges Angebot «pfannenfertig» für erwachsene Anfänger im Dialogischen Vorlesen geeignet und gerne zu empfehlen für Eltern und/oder Vorschulgruppen. Thienemann führt die Erstlesereihe in weiteren Lesestufen weiter: Lesestarter 1. Lesestufe, Lesestarter 2. Lesestufe. Die Reihe Lesestarter 3. Lesestufe kennzeichnet bestehende Reihen (Alea Aquarius) oder Titel, die früher in Büchersterne 2./3. Klasse erschienen sind, mit dem neuen Lesestarter-Design.

Bildermaus

Loewe. - ca. 40 S. : Ill

20 Bände fest geb., SFr. 12.70

4-5 Wörter/Zeile Vignettentexte empfohlen 1. Klasse / 1. Leseangebot



Das neue Loewe Erstlesekonzept: «Um dem sich wandelnden Leseverhalten und neuesten pädagogischen Richtlinien Rechnung zu tragen, bietet der Loewe-Verlag ab Juni 2017 Erstlesebücher nur noch in 3 Lesestufen an: Bildermaus, Leselöwen 1. Klasse und Leselöwen 2. Klasse.» (Verlagsinformation) Diese neue Reihe ersetzt die alte Reihe Bildermaus und ist am neuen Cover erkennbar. Ansonsten unterscheiden sich die Vignettentexte nicht vom bisherigen Konzept. Der beigegefügte Stickerbogen ist nice to have aber für das Leseverständnis nicht notwendig.

Der Bücherbär. 1. Klasse

Arena. - ca. 45 S. : Ill.

44 Bände fest geb., SFr. 11.30

6-9 Zeilen/Seite, 2-5 Wörter/Zeile, 1-2-silbig, teilweise Leseübungsheft sehr empfohlen 1. Klasse



Ideale Bücher für Erstklässler nach dem ersten Jahr Lese- und Schreibunterricht. Mit lustigen Bildern, die den Kindern Spass machen. Die klare Textstruktur, die einfache Sprache – das alles ist toll aufgemacht und hat die Kinder angesprochen. Sie haben gerne und oft selbständig darin gelesen. Das manchen Bänden beiliegende Leseübungsheft erfüllt seine Funktion vor allem zu Hause. In der Schule ist es nicht unbedingt nötig. Gute Geschichten «spannend», «cool», «lustig» sind nur einige der Feedbacks und das ist es, was abgesehen von einer guten Aufmachung zählt (weitere Lesestufen in dieser Publikation).

Erste Klasse: Erstes Leseangebot

Der Bücherbär. Mein Lesebilderbuch

Arena. - ca. 50 S. : Ill.

14 Bände fest geb., SFr. 12.30

6-9 Zeilen/Seite,
2-7 Wörter/Zeile, 1-2-silbig, empfohlen Vorschule,
teilweise Leseübungsheft 1. Klasse



Vignettentexte, gross und übersichtlich geschrieben und in teils seitenübergreifende Illustrationen eingebaut. Den Kindern der mitarbeitenden Schulklassen haben die Bilder für die Namenwörter gut gefallen. Sie erleichtern wo eindeutig erkennbar – das Lesen. Wo nicht eindeutig (teils auch für Erwachsene nicht), sind die Vignetten trotz Register am Ende des Buches nicht nur hilfreich. Kurze Sätze mit einfachen Wörtern. Mitte erster Klasse lesen die meisten Schüler diese Titel ohne grössere Schwierigkeiten. Die Geschichten sind fantasievoll und lustig. Auf Wunsch kann man typische Mädchen- oder Jungenthemen wählen. Das manchen Bänden beiliegende Leseübungsheft erfüllt seine Funktion vor allem zu Hause. In der Schule ist es nicht unbedingt nötig.

Leseprofi. Mit Bildern lesen lernen

Fischer/Duden. - ca. 40 S. : Ill.

7 Bände fest geb., SFr. 13.30

4-5 Wörter/Zeile,
Vignettentexte, Profifragen, Bilderrätsel sehr empfohlen 1. Klasse /
1. Leseangebot



Nun hat auch Fischer/Duden mit Leseprofi ein neues 3-stufiges Erstleserprogramm (alle in dieser Ausgabe vorgestellt: Mit Bildern Lesen lernen, 1. Klasse, 2. Klasse). Die beliebten Titel der Reihe Lesedetektive sind noch als Backlisttitel erhältlich, aber die Reihe wird aber nicht mehr weitergeführt.

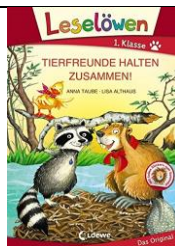
Auch die Ausgabe Mit Bildern lesen lernen überzeugt durchwegs mit gutem Schriftbild (Vignettentexte), ansprechenden Illustrationen, mit attraktiven und thematisch passenden Geschichten. Die Leseverständnisfragen warten mit sprachlichen und inhaltlichen Fragestellungen auf. Anspruch und Umfang der Bücher wird von Stufe zu Stufe moderat und absolut passend gesteigert.

Leselöwen Grossbuchstaben

Loewe. - ca. 50 S. : Ill.

8 Bände fest geb., SFr. 12.70

3-5 Wörter/Zeile empfohlen 1./2. Klasse



Seit Juni 2017 bietet Loewe ein neues Erstlesekonzept mit 3 Stufen an, das nun Grossbuchstabenausgaben für die 1. und 2. Klasse beinhaltet, die für echte Erstleser geeignet sein können. (Bisher im Rahmen der Reihe Lesetiger mit Empfehlung für die «4. Lesestufe», mit sehr viel Text pro Seite, der selbst für geübte Leser schwierig zu erfassen war und damit nicht empfehlenswert). Die neuen Ausgaben überzeugen eher mit maximal 5 Zeilen pro Seite, geeigneter Wortwahl (wenn schwierig, mit Worterklärungen und guten Illustrationen) und passenden Geschichten. Übersichtlich und gut. Schulen, die mit Grossbuchstaben arbeiten oder Bibliotheken, die grosse Nachfrage haben, greifen zu, denn der Markt gibt nur wenige Titel her.

Lesestarter. 1. Lesestufe

NEU

Oetinger. - ca. 45 S. : Ill.

11 Bände fest geb., SFr. 12.30

3-4 Wörter/Zeile,
Leserätsel, Sprachspiele empfohlen 1. Klasse /
1. Leseangebot



Kurze Zeilen, klare Schrift, Sinnschritte, Flattersatz: diese Erstlesebücher halten was sie versprechen und sind echte Zünder für Lesestarter. Farbige Illustrationen, lustige Geschichten, Leserätsel und Sprachspiele. Eine tolle Mischung und rundum empfehlenswert. Thienemann führt die Erstlesereihe in weiteren Lesestufen: Vorlesestarter (dialogisches Vorlesen), Lesestarter 2. Lesestufe. Die Reihe Lesestarter 3. Lesestufe kennzeichnet bestehende Reihen (Alea Aquarius) oder Titel, die früher in Büchersterne 2./3. Klasse erschienen sind, mit dem neuen Lesestarter-Design.

Erste Klasse: Zweites Leseangebot

Der Bücherbär. Allererstes Lesen

Arena. - 40 S. : Ill.

17 Bände fest geb., SFr. 11.30

2-8 Zeilen/Seite,
6-9 Wörter/Zeile, 1-4-silbig,
Leserätsel nur bedingt
empfohlen 1. Klasse
fortgeschritten



Die sehr leserliche Schrift ist für Leseanfänger gut geeignet. Wortwahl (z.B. Lanzenstecher) und Satzlänge dagegen sind anspruchsvoll und könnten demotivieren, wenn zu früh im Einsatz. Auch der Textanteil pro Seite ist zu gross fürs «Allererste Lesen». Dieser Eindruck zieht sich auch fürs Leserätsel und für den Inhalt der zur Wahl stehenden Bände durch: zu komplizierter Inhalt, zu schwierige Fragen im Leserätsel und bei Antolin, ganz zu schweigen von Sprachspielereien in einzelnen Bänden. Für fortgeschrittene Leser in der ersten Klasse möglich, ansonsten erst ab 2. Klasse sinnvoll.

Leselöwen 2. Klasse

Loewe. - ca. 40 S. : Ill.

18 Bände fest geb., SFr. 12.70

4-8 Wörter/Zeile,
5-6 Zeilen/Seite,
Leseverständnissfragen /
Sachwissen sehr
empfohlen 1. Klasse /
2. Leseangebot



Das neue Loewe Erstlesekonzept: «Um dem sich wandelnden Leseverhalten und neuesten pädagogischen Richtlinien Rechnung zu tragen», bietet der Loewe-Verlag ab Juni 2017 Erstlesebücher nur noch in 3 Lesestufen an: Bildermaus, Leselöwen 1. Klasse und Leselöwen 2. Klasse.» (Verlagsinformation) Diese neue Reihe enthält jeweils eine Geschichte für das 2. Leseangebot. Mit hohem Bildanteil, informativem Sachwissen auf 2 Seiten am Schluss und den üblichen Leseverständnissfragen. Ausgezeichnetes Layout und hübsch illustriert. Mit dieser Reihe enden die Lesestufen nach dem neuen Erstlesekonzept des Verlages. Einzelne Titel sind auch als Ausgabe in Grossbuchstaben erhältlich. Die bisherigen Lesestufen für die älteren Leseanfänger werden nicht mehr weitergeführt.

Leselöwen 1. Klasse

Loewe. - ca. 40 S. : Ill.

17 Bände fest geb., SFr. 11.70

3-4 Wörter/Zeile,
3-4 Zeilen/Seite,
Leseverständnissfragen sehr
empfohlen 1. Klasse /
2. Leseangebot



Das neue Loewe Erstlesekonzept: «Um dem sich wandelnden Leseverhalten und neuesten pädagogischen Richtlinien Rechnung zu tragen, bietet der Loewe-Verlag ab Juni 2017 Erstlesebücher nur noch in 3 Lesestufen an: Bildermaus, Leselöwen 1. Klasse und Leselöwen 2. Klasse.» (Verlagsinformation) Diese neue Reihe enthält jeweils eine Geschichte für Leseanfänger, die punkto Wortwahl und Thematik überzeugen. Ausgezeichnetes Layout und hübsch illustriert. Einzelne Titel sind auch als Ausgabe in Grossbuchstaben erhältlich.

Lesenlernen in 3 Schritten

Loewe. - ca. 128 S. : Ill.

10 Bände fest geb., SFr. 11.70

3-7 Wörter/Zeile,
Vignettentexte empfohlen 1. Klasse /
2. Leseangebot



Drei Lesestufen in einem Buch! «3 verschiedene Textsorten mit unterschiedlichen Leseniveaus unterstützen beim Lernen und ermöglichen jedem Kind, sich in seinem persönlichen Tempo zu steigern. Erfolgserlebnisse und langanhaltende Lesefreude garantiert!» (Verlagsinformation). Die Bücher sind Sammelbände aus Einzeltiteln, die bereits im Rahmen der Loewe Leseleiter erschienen sind. Die erste Lesestufe beginnt mit Vignettentexten, die zweite Stufe arbeitet mit der Mitlese-Methode und endet in der dritten Lesestufe mit der Silbenmethode. Vor jeder neuen Stufe folgt eine Stufenerklärung für die Eltern. Super zum Ausprobieren, welche Methode am besten zu einem Kind passt und um die verschiedenen Niveaus innerhalb einer Klasse aufzufangen.

Erste Klasse: Zweites Leseangebot

Leseprofi. 1. Klasse

Fischer/Duden. - 50 S. : Ill.

30 Bände fest geb., SFr. 11.70

5 Zeilen/Seite,
5 Wörter/Zeile, 1-3-silbig,
Leserätsel, Lesezeichen
sehr empfohlen 1. Klasse
fortgeschritten



Hier deckt sich die Einstufung des Verlags (1. Klasse) vollkommen mit der Praxiserfahrung. Satzbau, gutes Schriftbild in relativ fetter Schrift sind gut auf diese ersten Bedürfnisse abgestimmt. Die Bilder gefallen und die Geschichten machen Spass. Das Verdikt der Klasse: «es waren lustige Bücher», jenes der Lehrerin: «Genau richtig für 1. Klasse». Interessant: die ganzen Mehrwerte (Antolin, Leserätsel, Lesezeichen) sind gar nicht unbedingt nötig, denn diese Reihe ist einfach zum Lesen und Verstehen. Dieser zusätzliche Ansporn war in dieser Klasse gar nicht notwendig.

Leserabe. Hör rein, lies los

NEU

Ravensburger. - ca. 45 S. : Ill.

6 Bände fest geb., SFr. 16.30

5-9 Wörter/Zeile,
Leserätsel,
CD und Download
sehr empfohlen 1. Klasse /
2. Leseangebot



Diese neue Reihe ist ein Multitalent: das Buch allein funktioniert mit grosser, gut leserlicher Schrift, mit vielen Bildern und guten Geschichten. Wie in anderen Erstlese-Reihen gibt es auch hier Rätselfragen, die einerseits aufs Leseverständnis abzielen, andererseits auch spielerische Lesehilfen für komplizierte lange Wörter sind oder Sprachlust fördern (z. B. Reimwörter suchen). Das alleine ist schon aussergewöhnlich. Das grosse Plus jedoch ist die beiliegende CD (die es auch zum Download gibt): In ca. 30 Minuten Laufzeit führen kurze Hörspiele die Geschichte ein, Audio-Rätsel helfen vertiefen und die gesamte Geschichte ist noch vorgelesen. Hören, verstehen, motivieren alles ist möglich mit dieser Reihe und darüber hinaus zu einem guten Preis. Hier muss man einfach zugreifen!

Leserabe 1. Lesestufe

Ravensburger. - 40 S. : Ill.

40 Bände fest geb., SFr. 12.70

2-7 Zeilen/Seite,
1-5 Wörter/Zeile, 1-3-silbig,
Leserätsel
gerne empfohlen 1. Klasse



Kurze Textabschnitte in abwechslungsreicher Textlänge und gut in die Illustrationen eingepasst. Spassige Geschichten für viele Geschmäcker. Die Schrift setzt sich sehr deutlich vom Papier ab und ist leicht fasslich. Bilder sind teils seitenübergreifend auch hier je nach Band verschiedene Stile und für verschiedene Geschmäcker passend. Leserätsel mit Lösungswort schätzen die Schulkinder. Sehr solide gemachte Reihe, die eigentlich allen Kriterien für die erste Klasse entspricht. Kann überall eingesetzt werden. (2. Lesestufe auch in dieser Publikation beschrieben)

Leserabe. Leichter lesen lernen mit der Silbenmethode

Ravensburger/Mildnerberger. - ca. 42 S. : Ill.

16 Bände kt., SFr. 7.90

3-4 Zeilen/Absatz,
meist 1-3-silbig,
Silbenmethode, Leserätsel
empfohlen 1. Klasse,
ab 2. Halbjahr



Die Silbenmethode trainiert das sinnerfassende Lesen, indem die Wörter in verschiedenfarbig gedruckten Buchstabengruppen (Sprechsilben) unterteilt daherkommen. Das fördert das fließende Lesen und fördert bedingt auch das Schreiben. Schulpraxis: aktuell wird die Silbenmethode nicht mehr in Schulen gelehrt und das ungewohnt farbige Schriftbild verwirrt die Kinder. Aber zum Beispiel im Spezialunterricht kann das Schriftbild sehr unterstützend wirken. Die reihenüblichen Geschichten gefallen den Kindern im 2. Halbjahr der 1. Klasse, die Zweitklässler finden sie zu kurz. Viele gefällige Illustrationen. Alle Titel haben Leserätsel mit Lösungen und Zusatzmaterial ist auf www.leserabe.de zu finden.

Erste Klasse: Zweites Leseangebot

Superleser. 1. Lesestufe

Dorling Kindersley. - 48 S. : Ill.

26 Bände fest geb., SFr. 8.90

4-6 Zeilen Flattersatz, Empfohlen 1. Klasse
3-5 Wörter/Zeile



Diese Reihe gibt es in drei Lesestufen: Gelb für die 1. Lesestufe hier angeboten, grün für die 2. Lesestufe und für die 3. Lesestufe in blau Am Ende jedes Bandes gibt es ein Quiz mit Fragen zum Text und Tipps zur Lesebegleitung für Eltern. Eingestreut in die Geschichte gibt es Sachinformationen, die für die einen eine willkommene Auflockerung, für die anderen aber eine neue Schwierigkeitsstufe sein können. Alles in allem eine gelungene Kombination, die am besten gleich mit allen drei Lesestufen angeboten wird, um möglichst den passenden Schwierigkeitsgrad zur Hand zu haben. Die Lesestufe 1 präsentiert sich mit ganz kurzen, locker gedruckten Zeilen und Abschnitten pro Seite und ist fürs zweite Halbjahr gut einsetzbar.

Zweite Klasse: Drittes Leseangebot

7-Minuten-Geschichten zum Lesenlernen

Loewe. - ca. 190 S. : Ill.

8 Bände fest geb., SFr. 11.70

3-5 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



«Juhu, geschafft!» Welches Kind freut sich nicht darüber, wenn es eine Geschichte ganz allein gelesen hat? Mit den 7-Minuten-Geschichten zum Lesenlernen geht das wie von selbst. (Verlagsinformation). Die kurzen Geschichten über wenige Seiten sind schnell gelesen. Das macht Lust auf mehr. Jede Seite ist mit zwei grossen, bunten Bildern versehen, die zum Text passen und zum Weiterlesen motivieren. Auch zum Vorlesen geeignet!

Der Bücherbär. Sachwissen Natur

Arena. - 40 S. : Ill.

7 Bände fest geb., SFr. 11.30

2-6 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



Sachwissen in der beliebten Reihe: Vorbildliche Textgestaltung in Sinnschritten und Flattersatz. Vermittelt trotz einfacher Sprache erstaunlich viel Wissen zu bei diesem Lesealter beliebten Themen. Zur Auflockerung endet jedes Buch mit einer kurzen Geschichte zum Thema. Inhaltlich orientiert sich die Reihe am Lehrplan der 1. Klasse und kann damit in Naturkundefächern eingesetzt werden. Wird Leser und Vermittler begeistern.

Zweite Klasse: Drittes Leseangebot

Bücherhelden. 2. Klasse

Kosmos. - ca. 60 S. : Ill.

15 Bände fest geb., SFr. 11.70

8-15 Zeilen/Seite,
2-7 Wörter/Zeile,
1-3-silbig,
Verständnisfragen
gerne 2. Klasse /
empfohlen 3. Leseangebot



Lesen lernen ist schwer? Nicht mit dieser spannenden Geschichte, die auch Leseanfänger ab Klassenstufe 2 leicht bewältigen können. Illustrationen und ein Leserätsel am Ende jedes Kapitels machen den Band abwechslungsreich, sorgen für Erfolgserlebnisse und erhöhen die Lesemotivation. (Verlagsinformation). Kosmos Verlag setzt bisher auf zwei beliebte Reihen («Sternenschweif» und «Die drei ??? Kids»). Die Idee besticht, denn die attraktiv aufgemachten Titel bieten eine gute Starthilfe für die «echten» Reihen. Was aber im Vergleich zu anderen Erstleserereihen wirklich neu ist, sind die fordernden und aktivierenden Leseverständnisfragen, die zudem das Bilderlesen einbeziehen. Im November 2017 werden 2 Bände für die 1. Klasse erscheinen. Sie liegen bei Redaktionsschluss nicht zur Beurteilung vor. Alle Titel sind in Antolin gelistet.

Ich kann lesen!

NEU

Thienemann. - ca. 45 S. : Ill.

4 Bände fest geb., SFr. 11.70

5-9 Wörter/Zeile
empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



Herausstellungsmerkmale dieser Reihe sind die spezielle Schrift (Andika Basic Font) und die Schriftfarbe (blau). Beides folgt den neuesten Erkenntnissen der Legasthenie- und Leseserwerbsforschung. Es sind nette Geschichten (oder auch Witze) von teilweise renommierten Autoren und Illustratoren. Die Texte sind recht anspruchsvoll (Wortwahl, Sprachbilder) und Textverteilung sehr unterschiedlich: mal wenige Zeilen pro Seite, mal eine ganze Seite nur Text. Doch durchwegs gut gegliedert, damit die Übersichtlichkeit auch bei vielem Text nicht leidet.

Gemeinsam lesen

Carlsen. - 80 S. : Ill.

8 Bände fest geb., SFr. 11.70

3-12 Wörter/Zeile
empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



Die neue Reihe aus dem Carlsen Verlag lädt zum gemeinsamen Lesen ein. Die Bücher sind unterteilt in längere Abschnitte für geübte Leser und kürzere für Leseanfänger. Die jeweiligen Passagen sind mit einer Eule (für geübte Leser) und einem Spatzen (für Leseanfänger) gekennzeichnet. Schwierige Wörter werden von einem Papagei auf der unteren Bildseite erläutert. Sehr schön gestaltete Erstlesebücher mit farbenfrohen und unterhaltsamen Illustrationen. Weniger für den Unterricht geeignet, als vielmehr für gemeinsames Lesen mit den Eltern oder grösseren Geschwister.

Leselernstars

Ravensburger. - ca. 80 S. : Ill.

23 Bände fest geb., SFr. 12.70

10 Zeilen/Seite,
4-6 Wörter/Zeile
empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



Erstleser und auch weniger Lesekundige werden sie lieben! Diese filmbasierenden Episoden aus den bekannten Animationsfilmen. Bestandesverantwortliche müssen vielleicht etwas über ihren Schatten springen und sich an das «schlichte Lesefutter» (ekz) gewöhnen müssen. Doch die Aufmachung erfüllt die Erstlesekriterien sehr wohl. Die Illustrationen haben einen grossen Wiedererkennungswert und werden deshalb bestimmt gerne und gut nachgefragt. Der Verlag preist den Wortschatz als «einfach» an. Das stimmt – vorausgesetzt der kleine Leser ist bereits ein Filmfan und kennt die Namen und die Gegebenheiten. Ist dies nicht gegeben, wird jeder Erstleser alles geben, damit er auch diese Wörter lesen lernt und damit ist der Zweck erfüllt!
Siehe auch 2. Leseangebot: «Angry Birds»

Zweite Klasse: Drittes Leseangebot

Lesestarter. 2. Lesestufe

NEU

Oetinger. - ca. 45 S. : Ill.

21 Bände fest geb., SFr. 12.30

5-10 Wörter/Zeile,
Leserätsel, Sprachspiele empfohlen 2. Klasse /
3. Leseangebot



Die 2. Lesestufe wartet mit pffiffigen Geschichten, auch Krimis, auf. Ausgezeichnet und grossflächig illustriert. Diese Stufe bietet bereits umfangreichere, teilweise ganzseitige Texte mit viel direkter Rede, aber gut strukturiert in Absätzen, mit angenehmer Schrift in guter Grösse. Auch auf dieser Stufe viele Lese- und Sprachspiele. Ein echtes Mitmach-Leselernbuch. Thienemann führt die Erstlesereihe in weiteren Lesestufen: Vorlesestarter (dialogisches Vorlesen), Lesestarter. 1. Lesestufe. Die Reihe Lesestarter 3. Lesestufe kennzeichnet bestehende Reihen (Alea Aquarius) oder Titel, die früher in Büchersterne 2./3. Klasse erschienen sind, mit dem neuen Lesestarter-Design.

Leseprof. 2. Klasse

Fischer/Duden. - ca. 60 S. : Ill.

27 Bände fest geb., SFr. 11.70

8-10 Zeilen/Seite,
3-5 Wörter/Zeile,
1-3-silbig, Profifragen, Lesezeichen sehr empfohlen 2. Klasse /
2-3 Leseangebot



Nun hat auch Fischer/Duden mit Leseprof ein neues 3-stufiges Erstleserprogramm (alle in dieser Ausgabe vorgestellt: Mit Bildern Lesen lernen, 1. Klasse, 2. Klasse). Die beliebten Titel der Reihe Lesedetektive sind noch als Backlisttitel erhältlich, die Reihe wird aber nicht mehr weitergeführt. Auch die Ausgabe für die 2. Klasse überzeugt durchwegs mit gutem Schriftbild, ansprechenden Illustrationen, mit attraktiven, lustigen Geschichten. Die Leseverständnisfragen warten mit sprachlichen und inhaltlichen Fragestellungen auf. Anspruch und Umfang der Bücher wird von Stufe zu Stufe moderat und absolut passend gesteigert.

Leserabe 2. Lesestufe

Ravensburger. - 40 S. : Ill.

26 Bände fest geb., SFr. 10.70

7-16 Zeilen/Seite,
2-4 Wörter/Zeile,
Leserätsel empfohlen 2. Klasse



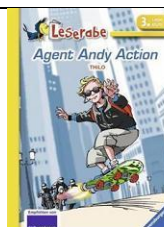
Gute Textlänge für die angesprochenen Zweitklässler. In Regelklassen auf keinen Fall früher anbieten, da oft viele Zeilen pro Seite. Gut auch die Wortwahl (einfach, alltäglich). Bilder teils von sehr bekannten Buchillustratoren. Die Schüler haben eher zu Erzählungen gegriffen, die über die ganzen ca. 40 Seiten gehen. Mehrere Erzählungen in einem Band wurden auf diesem Niveau für zu kurz befunden. Geschlechtsspezifisches «. für Jungs», «...für Mädchen» wenn gewünscht. Leserätsel mit Lösungswort schätzen die Schulkinder. Sehr solide gemachte Reihe, die überall eingesetzt werden kann.

Leserabe 3. Lesestufe

Ravensburger. - 60 S. : Ill.

14 Bände fest geb., SFr. 12.70

bis 20 Zeilen/Seite,
5-7 Wörter/Zeile, 1-3-silbig, Leserätsel, Glossar sehr empfohlen 2. Klasse



Diese dritte Stufe des dreiteiligen Leselernkonzeptes der Reihe Leserabe sollen gemäss Verlag die Brücke zur anspruchsvolleren Kinderliteratur schlagen. So sind die Texte bereits länger gefasst und anspruchsvoller. Das auch hier vorhandene Leserätsel soll helfen, bis zur letzten Seite der Krimis oder Abenteuergeschichten durchzuhalten. Das war in unserer Test-Zweitklasse nicht nötig. Die Titel dieser Reihe waren die meistgewählten «Lesebücher», denn hier stimmt für die Schüler alles: Text, Inhalt und Illustration. Lesestufe 3 ist also auf keinen Fall generell gleichzusetzen mit 3. Klasse.

Zweite Klasse: Drittes Leseangebot

Ostwind. Ostwind für Kinder

NEU

Alias Entertainment. - ca. 47 S. : Ill.

3 Bände fest geb., SFr. 11.70

5-9 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse / 3. Leseangebot / Leseschwache 6.-8. Klasse!



Kleine Schwestern werden aufatmen, denn mit dieser Erstlesereihe können sie endlich mit den Grossen mithalten. Thilo erzählt die Episoden mit kurzen, klaren Sätzen. Die Texte sind übersichtlich gestaltet, die Illustrationen zeigen der Geschichte entsprechend Mädchen zwischen 10 und 13 Jahren. Wo die Geschichte gefragt ist und diese Diskrepanz nicht stört, kann die Reihe gerne für die fortgeschrittenen Erstleser angeboten werden. Ein ganz grosses Plus dieser Reihe ist jedoch die parallele Einsatzmöglichkeit für leseschwache Mädchen der Mittelstufe. Eine echte Alternative zu den «Easy reader» in vereinfachter Sprache. Wie auch immer: bestimmt kein Regalhüter, angesichts des Kinostarts der 4. Folge anfangs 2019.

Silbengeschichten zum Lesenlernen

Loewe. - 128 S. : Ill.

8 Bände fest geb., SFr. 11.70

3-7 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse / 3. Leseangebot



Neuauflagen bereits erschienener Erstleser-Texte nun in Silbenschrift. Die Silben sind reihenüblich in Rot, Grün und Blau angesetzt, womit der Leseanfänger bekannte Buchstabenformationen sofort erkennen und sich das Wort einfacher erarbeiten kann. Dies fördert das fließende Lesen. Grossflächige, fröhliche Illustrationen begleiten den Text.

Superleser. 2. Lesestufe

Dorling Kindersley. - ca. 65 S. : Ill.

23 Bände fest geb., SFr. 10.70

9-17 Zeilen Flattersatz, 5-7 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse



Diese Reihe gibt es in drei Lesestufen: Gelb für die 1. Lesestufe hier angeboten, grün für die 2. Lesestufe und für die 3. Lesestufe in blau Am Ende jedes Bandes gibt es ein Quiz mit Fragen zum Text und Tipps zur Lesebegleitung für Eltern. Eingestreut in die Geschichte gibt es Sachinformationen, die für die einen eine willkommene Auflockerung, für die anderen aber eine neue Schwierigkeitsstufe sein können. Alles in allem eine gelungene Kombination, die am besten gleich mit allen drei Lesestufen angeboten wird, um möglichst den passenden Schwierigkeitsgrad zur Hand zu haben. Die 2. Lesestufe ist bereits recht anspruchsvoll, mit viel Text pro Seite und vertieften Sachinformationen.

Was ist Was. Erstes Lesen

Tessloff. - ca. 64 S. : Ill.

10 Bände fest geb., SFr. 11.30

5-9 Wörter/Zeile empfohlen 2. Klasse / 3. Leseangebot



«Was ist Was» nun auch fürs Erste Lesealter? Sprachlich und gestalterisch einfach gehaltener Einstieg ins Sachbuch, aber nicht unbedingt für Erstleser. «Die Bücher enthalten fundiertes Sachwissen (...) Eine thematisch passende Identifikationsfigur, wie Fini, der Delfin, oder Edi, der Ausserirdische, nimmt die Kinder mit ins jeweilige Thema und begleitet sie durch das Buch» (Verlagsinformation). Ganz im gewohnten Stil der Was ist Was-Reihe haben die Bücher ein abwechslungsreiches Layout, gespickt mit vielen Illustrationen. Der Text ist in verschiedenen Schriftgrößen mit kurzen Zeilen gehalten. Leseverständnisfragen am Ende des jeweiligen Kapitels helfen, das Erlernte auf spielerische Art und Weise zu festigen. Für alle kleinen wissbegierigen Leser.

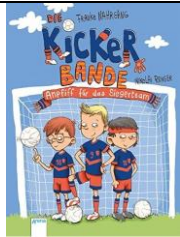
Dritte Klasse: Viertes Leseangebot

Die Kickerbande

Arena. - ca. 75 S. : Ill.

3 Bände fest geb., SFr. 13.30

5-7 Wörter/Zeile empfohlen 3. Klasse / 4. Leseangebot



Für Finn und seine Kickerbande ist Fussball das Grösste auf der Welt! «Frauke Nahrgang, ein Garant für erfolgreiche Fussballserien ("Die Teufelskicker"), hat mit "Die Kickerbande" eine neue Reihe um den Jungen Finn erschaffen. Rund um das Thema "Fussball" werden kleine und grosse Sorgen von Kindern behandelt. Viele bunte Illustrationen, teilweise als Comic oder Sprechblase, unterstützen die Geschichte und lockern den Text auf. Die grossen, klaren Buchstaben und kurze Kapitel tun ein Übriges, dass sich die neue Reihe schon für Erstleser ab 7 Jahre eignet, zum Vorlesen ab 5. Zudem können Punkte auf Antolin gesammelt werden. (ekz - Sigrid Born)

Das kleine Stallgespenst

Ars Edition. - ca. 80 S. : Ill.

4 Bände fest geb., SFr. 12.30

3-8 Wörter/Zeile empfohlen 3. Klasse / 4. Leseangebot



Es spukt auf dem Ponyhof! Hatschi, das freundliche Gespenst und Leni erwarten viele spannende Abenteuer. Das etwas schüchterne kleine Gespenst erinnert sehr an «Casper - Der freundliche Geist». Endlich eine etwas andere Pferdegeschichten-Reihe für Mädchen. Sie überzeugt mit einfachen, farbigen Illustrationen und wenig Text pro Seite. Trotz grosser Schrift ist die Einteilung zum 4. Leseangebot zu empfehlen, da der Text doch schon etwas herausfordernder ist.

Das magische Baumhaus. Junior

Loewe. - ca. 70 S. : Ill.

18 Bände fest geb., SFr. 11.70

9-17 Zeilen Flattersatz empfohlen 3. Klasse



Die Titel der Reihe «Das magische Baumhaus», ein Renner für die bereits geübten Leser, erscheinen jetzt in der geschickt bearbeiteten und gekürzten Version für flüssig lesende Erstleser (ab Ende 2. Klasse). Mit der ähnlichen Aufmachung funktioniert der Wiedererkennungseffekt perfekt. Mit reisendem Absatz ist also zu rechnen. Lockere, klar gedruckte und genügend grosse Schrift erleichtert das Lesen. Hübsch auch die üppigen Illustrationen, die teilweise über die ganze Seite gehen, ohne die Lesbarkeit einzuschränken. Eine äusserst attraktive Reihe, die auch gut als kurze Vorlesegeschichte passt, da spannend und informativ.

Lesestarter. 3. Lesestufe

NEU

Oetinger. - ca. 45 S. : Ill.

27 Bände fest geb., SFr. 12.30

5-10 Wörter/Zeile Leserätsel, Sprachspiele empfohlen 3. Klasse / 4. Leseangebot



Die Reihe Lesestarter 3. Lesestufe kennzeichnet bestehende Reihen (z. B. Alea Aquarius) oder Titel, die früher in Büchersterne 2./3. Klasse erschienen sind, zusätzlich mit dem neuen Lesestarter-Design. Die Anschaffung oder Neuanschaffung dieser Titel macht auch Sinn, wenn die Medien bereits im Bestand sind. Die „optische Weiterführung“ auf die nächste Lesestufe ist es wert! Die Geschichten führen in beliebte Figuren (Olchis, Sams etc.) ein und sind alleine deshalb leseanimierend. Thienemann führt die Erstlesereihe in weiteren Lesestufen: Vorlesestarter (dialogisches Vorlesen), Lesestarter 1. Lesestufe, Lesestarter 2. Lesestufe.

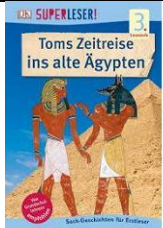
Dritte Klasse: Viertes Leseangebot

Superleser 3. Lesestufe

Dorling Kindersley. - ca. 65 S. : Ill.

17 Bände fest geb., SFr. 11.70

ca. 22 Zeilen Flattersatz,
Fliesstext empfohlen 3. Klasse



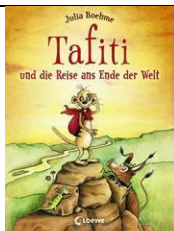
Diese Reihe gibt es in drei Lesestufen: Gelb für die 1. Lesestufe hier angeboten, grün für die 2. Lesestufe und für die 3. Lesestufe in blau Am Ende jedes Bandes gibt es ein Quiz mit Fragen zum Text und Tipps zur Lesebegleitung für Eltern. Eingestreut in die Geschichte gibt es Sachinformationen, die für die einen eine willkommene Auflockerung, für die anderen aber eine neue Schwierigkeitsstufe sein können. Alles in allem eine gelungene Kombination, die am besten gleich mit allen drei Lesestufen angeboten wird, um möglichst den passenden Schwierigkeitsgrad zur Hand zu haben. Die 3. Lesestufe ist im Sachbereich vergleichbar mit dem Anspruch der Reihe Memo – Wissen entdecken. Kids. Die Erzählungen sind im Fliesstext und mit seitenfüllendem Satzspiegel gedruckt. Empfohlen für Kinder, die bereits fließend lesen.

Tafiti

Loewe. - 75 S. : Ill.

13 Bände fest geb., SFr. 11.70

7-18 Zeilen/Seite,
Blocksatz, 1-3-silbig empfohlen 3. Klasse



Tafiti, das Erdmännchen und Pinsel, das Pinselohrschwein sind ein flottes Duo, die nicht nur viel Action bieten, sondern auch Werte wie z. B. Fairness vermitteln. Die frechen, lustigen Illustrationen zeigen die Tierfreunde allesamt mit ungemein sprechendem Gesichtsausdruck. Das macht Lust aufs Lesen. Im Text selbst findet man von allem etwas: einfache und komplexere Sätze, Grundwortschatz und auch schon mal schwierigere Wörter (z. B. geistesgegenwärtig, Strümpfstricken, Erdmännchenbau). Die Kinder geben insgesamt gutes Feedback, doch ist die Reihe eher für die guten bis sehr guten Leser geeignet. Die Lehrerin könnte es eventuell auch als (kurzes) Vorlesebuch empfehlen.

Zum Vorlesen ab Schulanfang

Lasse

Ars Edition. - ca. 130 S. : Ill.

3 Bände fest geb., SFr. 14.70

5-9 Wörter/Zeile empfohlen zum Vorlesen



Lasse kann es kaum erwarten in die Schule zu gehen. Davor muss er aber noch die richtige Ausrüstung her! Mit seiner besten Freundin Rica stürzt sich Lasse in das Abenteuer Schule. Ein Abenteuer folgt dem nächsten und die witzig verrückten Ideen der beiden bringen die Leser zum Schmunzeln und Mitfiebern. Sarah Welk (Ziemlich beste Schwestern) sind auch hier lustige Geschichten gelungen. Vor allem für Jungs ein toller Lesepass. Grossartige Reihe zum Schulstart und auch bereits «ingeschulte» Leseschwächere können sich auf lustige Vorlesestunden freuen.!

Ziemlich beste Schwestern

Ars Edition. - ca. 120 S. : Ill.

5 Bände fest geb., SFr. 14.70

5-9 Wörter/Zeile empfohlen zum Vorlesen







Mimi und ihre Flo wohnen mit ihren Eltern im Brückenweg. Den beiden Schwestern wird es nie langweilig! Es gibt immer etwas zu entdecken oder auszuprobieren. «Die neue Reihe "Ziemlich beste Schwestern" ist herrlich lustig geschrieben, erinnert ein wenig an "Kinder aus Bullerbü" und wird Grundschulmädchen begeistern. Teils grossflächige, witzige Zeichnungen geben den Abenteuern den letzten Schliff. Mit grosser Schrift als Vorlesebuch für Kinder ab 6, zum Selbstlesen für fortgeschrittene Erstleserinnen. Unbedingt überall empfohlen!» (ekz, Eva Fritz)

Lesewerkstatt	Name: _____
---------------	-------------

Meine Meinung zum Lesebuch

Nummer des Buches: _____

Titel des Buches:

				
Wie hat mir das Buch allgemein gefallen?				
Wie hat mir die Geschichte gefallen?				
Wie haben mir die Bilder gefallen?				
Konnte ich alle Wörter lesen?				
Wie leicht ist mir das Lesen gefallen?				

Das hat mir besonders gefallen:

Das hat mir nicht so gefallen:

Wem würde ich das Buch weiterempfehlen?

Datum: _____

Eine Buchbeurteilung schreiben

Dein Name:
Klasse:
Titel:
Wie hat dir das Buch gefallen?
<input type="checkbox"/> sehr gut <input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> geht so <input type="checkbox"/> überhaupt nicht
Wie war's zum Lesen?
<input type="checkbox"/> zu einfach <input type="checkbox"/> einfach <input type="checkbox"/> genau richtig
<input type="checkbox"/> schwierig <input type="checkbox"/> viel zu schwierig
Deine Meinung zum Buch:
Was du sonst noch sagen wolltest:

Eine Buchbeurteilung schreiben

Dein Name:
Klasse:
Titel:
Wie hat dir das Buch gefallen?
<input type="checkbox"/> sehr gut <input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> geht so <input type="checkbox"/> überhaupt nicht
Wie war's zum Lesen?
<input type="checkbox"/> zu einfach <input type="checkbox"/> einfach <input type="checkbox"/> genau richtig
<input type="checkbox"/> schwierig <input type="checkbox"/> viel zu schwierig
Deine Meinung zum Buch:
Was du sonst noch sagen wolltest:



Anforderungen an erste Lesetexte

Dr. Barbara Müller-Gächter*

Was ist Lesen?

Man schaut in ein Buch und spricht dazu. Das heisst, vorgegebene Schriftzeichen werden optisch erfasst und in gesprochene Sprache umgesetzt.

Diesen Umsetzungsprozess müssen sich lesen Lernende erarbeiten, im Anschluss ans Sprechen lernen, dass der Entwicklung der mundmotorischen Bewegungsabläufe folgt.

Als erstes muss die **Technik des Lesens** erworben werden. Dann erst ist es möglich, sich mittels des Lesens neue Inhalte anzueignen.

- **Lernen, um lesen zu können**
- **Lesen, um zu lernen**

Was spielt beim Lesenlernen eine Rolle?

1. Augenfunktionen

Die Augen spielen die zentrale Rolle bei der optischen Aufnahme. Ungefähr 80% an Informationen werden von den Augen erfasst.

Beim Lesen verweilen die Augen etwa 1/3 Sekunde an der gleichen Stelle und erfassen bis circa 7

Buchstaben als Einheit scharf, unabhängig von einem sinntragenden Wortgebilde. Das

Zusammenbringen der beiden getrennten visuellen Eindrücke zu einem einzigen, eindeutigen Eindruck geschieht im Zentralnerven-system und kann etwa ½ bis 1 Sekunde dauern.

Lesen ist beim Erlernen auf allen Stufen bei gut eingestellten Augen anstrengungsfrei und ausdauernd möglich.

2. Lesbarkeit

Bei der Beurteilung von „Lesbarkeit“ geht es darum, in welcher Zeiteinheit ein Schriftstück gelesen werden kann. Lesbarkeit wird errechnet aus der Zahl der Zeilen pro Seite, der Zahl der Wörter pro Zeile und der Zahl der Silben pro Wort. Sie ist abhängig von den Buchstabenabfolgen, von Rechtschreibbesonderheiten, von seltenen Wörtern sowie Fremdwörtern und vom Satzbau.

Ausserdem ausschlaggebend für schnelles Lesen sind eine normgerechte Orthografie, die erwartete Zeichensetzung, die Satzlängen, die Art der Darstellung, die logische Gedankenführung und die Vorkenntnisse der Lesenden.

3. Leserlichkeit / Lesefreundlichkeit

Leserlichkeit bezeichnet das, „was den Augen angenehm ist“. Sie hängt direkt ab von der typografischen Gestaltung der Buchstaben, Zeilen und Flächen.

Zwei in ihrem Aufbau und Inhalt gleiche Texte, typografisch jedoch unterschiedlich gestaltet, beeinflussen die Leserlichkeit ebenso, wie der Wechsel verschiedener Schriftarten.

Schriften, die häufig gesehen werden, können schneller und sicherer gelesen werden.

* 1939, Primarlehrerin und Logopädin. Mehrere Jahre Unterrichtserfahrung in öffentlichen Schulen, sowie als Logopädin. Studium der Pädagogik mit Promotion (2005).